

JOINT STUDY AUFENTHALTSBERICHT

Dieser Bericht ist binnen 2 Monaten nach Ende des Auslandsaufenthaltes **per Email** am International Office der TU Wien beim jeweils zuständigen Koordinator (Email: krausler@ai.tuwien.ac.at, rosmarie.nigg@ai.tuwien.ac.at, simone.souczech@tuwien.ac.at) einzureichen.

GRUNDINFORMATIONEN

1. Name der/des Studierenden:

Geschlecht: weiblich männlich

Studienrichtung: **E** 066 394 Masterstudium Technische Mathematik

Matrikelnummer:

2. Gastinstitution

University of Waterloo

Gastland

Kanada

3. Zeitraum Ihres

Auslandsaufenthaltes von **XX.XX.XX** bis **XX.XX.XX**
10. 08. 18 23. 12. 18

EMPFEHLUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE STUDIERENDE

4. Information über das Forschungsangebot an der Gastinstitution: Wie hilfreich waren die folgenden Informationsquellen?

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = nicht hilfreich und 5 = sehr hilfreich):

International Office der TU Wien

4

Lehrende/r an der TU Wien

2

Studienpläne

3

Studierende / Freunde

4

Gastinstitution

4

Homepage der Gastinstitution

5

Sonstige:

1

5. Wie stufen Sie Ihre Kenntnisse in der Sprache der Gastinstitution ein?

(1 = sehr gering bis 5 = ausgezeichnet)

Vor dem Aufenthalt
im Ausland

Nach dem Aufenthalt
im Ausland

1 2 3 4 5

1 2 3 4 5

Leseverständnis

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Hörverständnis

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Sprechvermögen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------

Schreibvermögen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

6. Betreuungssprachen an der Gastinstitution und deren zeitlicher Anteil in Prozent:

Betreuungssprache Deutsch: Ja Nein

1.) Englisch 100 % 2.) %
3.) % 4.) %

Welche Empfehlungen können Sie zukünftigen Studierenden über das Gastland und die Gastinstitution geben? (Frage 7 -14) Bitte Empfehlungen, Informationsquellen, Ansprechpartner und Links angeben

7. Gastland

Der Fall Term (Sept-Dez.) eignet sich gut für ein Auslandssemester. Es bietet sich an davor im August zu reisen und nachdem die Examination Period um den 20.12. herum endet, kann man, wenn man möchte zu Weihnachten wieder zu Hause sein. Gut zu wissen: Steuern sind bei Preisen nie inkludiert, man gibt tatsächlich mind. 15% Trinkgeld in Restaurants.
 Unterm Semester am besten während den Study Breaks reisen.
 Nicht jede Autovermietung vermietet an ausländische unter 25-Jährige.
 (Avis ist ein guter Tipp für unter 25-Jährige)

8. Gastinstitution

Die Vorlesungen sind sehr gut gemacht und wirklich informativ. Hingehen lohnt sich, Dann ist auch die notwendige Lernzeit für Midterms und Finals ziemlich gering.
 Das Sportprogramm ist auch umfangreich und die Clubs sind sehr billig (5\$ für Volleyball, 30\$ für Tanzen beides für Sept-Nov). Das ist auch eine gute Gelegenheit einheimische Studenten kennenzulernen.
 Auch die Football,-Eishockey,-etc Spiele sollte man sich nicht entgehen lassen.

9. In welchem Maße fühlten Sie sich sozial integriert?

(1 = überhaupt nicht bis 5 = sehr gut)

Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen

Studierende an der Gastinstitution

ausländische Studierende an der Gastinstitution

	1	2	3	4	5
Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausländische Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Mit Hilfe welcher Kontaktpersonen (an der TU Wien / an der Gastinstitution) haben Sie Ihren Auslandsaufenthalt organisiert?

TU Wien: Trade Kraunler
 UW: Tara Desman

11. Wie stufen Sie den Grad der Unterstützung (vor und während Ihres Aufenthaltes) ein?

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = niedrig und 5 = sehr hoch):

vom International Office der TU Wien

von Lehrkräften an der TU Wien

von der Gastinstitution

von Studierenden an der Gastinstitution

von anderen: \

5
3
5
3
\

12. Anmeldeformalitäten, finanzielle Unterstützung, andere Erfordernisse

das IO der TU informiert sehr gut über die Anmeldeformalitäten und hilft dabei Unklarheiten zu beseitigen.
Finanzielle Unterstützung gibt es seitens der TU und der Bundesländer (TOP Stipendium Ausland für NÖ)

13. Können Sie Tipps und Anregungen in Bezug auf Ihr Gastland/ Ihre Gastinstitution in sozialer Hinsicht (kulturelle Unterschiede, Bedeutung von Sprachkenntnissen etc.) geben?

- nicht von der Frage "How are you doing today" irritieren lassen, gehört einfach zur Begrüßung dazu, ein kurzes "I'm fine, thx" reicht völlig als Antwort.
- dem Busfahrer beim Aussteigen danken

14. Gab es während Ihres Aufenthaltes Veranstaltungen, die speziell für Austausch - Studierende organisiert wurden?

Ja Nein

es gab einen Orientation Trip für Exchangees, der war sehr bedeutsam um Freunde zu finden (ich habe viele meiner späteren Freunde dort kennengelernt)
Weiters wurden unterm Semester und am Ende des Semesters Events organisiert. Daran konnte ich allerdings nicht teilnehmen, weil ich auf Reisen war

UNTERBRINGUNG, SERVICES UND KOSTEN

19. Wo haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes hauptsächlich gewohnt?

- Studierendenheim Hotel / Pension / Gästehaus
 Zimmer in einer Privatwohnung eigene Wohnung
 Wohngemeinschaft mit anderen Studierenden

20. Wer hat Sie bei der Suche nach einem Quartier unterstützt?

- Gastinstitution Freunde/Familie
 Wohnungsmarkt Andere: Facebook, Airbnb

21. Wie war die Qualität der Unterstützung der Gastinstitution bei der Quartiersuche?

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

- 1 2 3 4 5

22. Wie würden Sie den Unterkunftsstandard einschätzen? (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

- 1 2 3 4 5

24. In welchem Maße waren Hilfsmittel zum Studium (Bibliotheken, Computerräume, Laboratorien und Ausrüstung, etc.) vorhanden bzw. zugänglich?

(1 = gar nicht bis 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

25. Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in EURO):

Reisekosten: (für einmalige An- u. Abreise) **XXX** 300 €

Monatliche Ausgaben (inkl. Quartier): **XXX / Monat, davon:** 1500 (Reisen, Shopping,

Unterbringung 400 / Monat

Verpflegung 450 / Monat

Fahrtkosten am Studienort 0 / Monat

Kosten für Bücher, Kopien, etc. 20 / Monat

Studiengebühren 70 / Monat

Sonstiges: Sprachkurs, Sportkurs, 7 / Monat
Internet, Englischkurs usw.

Souvenirs, Freizeitaktivitäten
nicht in Liste)

GESAMTBEURTEILUNG

26. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in akademischer Hinsicht
(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

1 2 3 4 5

27. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in persönlicher Hinsicht
(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

1 2 3 4 5

28. Welche Aspekte Ihres Auslandsaufenthaltes haben Ihnen besonders gefallen?

sehr viele internationale Freunde
spannende Reisen
motivierende Professoren

29. Hatten Sie Probleme während Ihres Auslandsaufenthaltes?

Ankunft in Waterloo war problematisch (Probleme mit den Bussen von Toronto nach Waterloo)

30. Wird sich Ihr Studienfortgang an der TU Wien als Folge Ihres Auslandsaufenthaltes verzögern:

Ja Nein Weiß ich nicht

wenn ja warum:

31. Wie kann das Joint Study - Stipendienprogramm Ihrer Ansicht nach verbessert werden?

möglichweise ein Abholservice vom Flughafen auch für Off-Campus Studenten, bei der Ankunft in Kanada

Allgemeiner Bericht

Kurzdarstellung Ihres Aufenthaltes: Besuchte Vorlesungen, Seminare, etc.
Anderes Interessantes, Wissenswertes, Schwierigkeiten, Positiva, Empfehlenswertes...

Ich habe die folgenden Lehrveranstaltungen besucht:

CS245 Logic and Computation: Schwerpunkt war auf Logik, formale Programmverifikation wurde nur oberflächlich behandelt;
- es gab wöchentliche Assignments, Midterm und Final
- die Unterlagen gab es online, es war also nicht notwendig ein Buch oder sonstiges zu kaufen

CS341 Algorithms: Ich kann mir dieses Fach als Analyse von Algorithmen VO + UE anrechnen lassen.

Auch hier gab es wöchentliche Assignments, die zum Teil mathematische Beweise, zum anderen Teil aus Programmieraufgaben bestanden (diese waren in Java, C++ oder Python zu programmieren). Auch gab es Midterm und Final

CS360 Introduction to Theory of Computing: In diesem Fach gab es nur 5 Assignments, dafür 2 Midterms und wieder ein Final.
Der Professor war sehr bemüht und dementsprechend war die Qualität dieser LVA sehr hoch.

CO 342 Introduction to Graph Theory: Im Gegensatz zu den anderen Fächern wurde hier einiges an Graphentheorie -Wissen vorausgesetzt.
Es war aber trotzdem gut möglich der Vorlesung zu folgen und die wöchentlichen Assignments durchzuarbeiten. Auch hier gab es ein Final.

Alle Assignments waren online abzugeben. Schwierigkeiten gab es nicht wirklich, obwohl ich zu Beginn Probleme hatte den CS341 Professor zu verstehen (asiatischer Akzent).

Generell gut zu wissen ist, dass man sich bei Unklarheiten immer an die Teaching Assistants oder den Vortragenden selbst wenden.

Im Gegensatz zur TU Wien hatte man die Assignments alleine zu lösen, nicht wie an der TU in Gruppen. (Lösungsfindung in der Gruppe, Präsentation alleine)

Die zwei letzten Fragen

Was war der größte Gewinn für Sie bei Ihrem Auslandsaufenthalt?

der größte Gewinn sind definitiv meine neuen Freunde!
Aber auch akademisch habe ich mich deutlich weiterentwickeln können!

Welchen besonderen Rat können Sie interessierten Studierenden geben?

Früh informieren, viel Zeit bei der Fächerwahl investieren
vor Ort: gleich zu Beginn Kontakt zu anderen suchen z.B. bei Orientierungsveranstaltungen

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Aufenthaltsbericht

in namentlicher Form in anonymisierter Form

auf der Webseite des International Office der TU Wien eingesehen werden kann.